



# Programm

Februar 2021  
bis August 2021

# NEU im hiphaus

## Zertifizierung für Green Meetings und Green Events

Als kirchliches Haus für Seminare und andere Veranstaltungen ist uns die Bewahrung der Umwelt ein großes Anliegen. Mit dem Umweltzeichen für Green Meetings und Green Events wird uns bestätigt, wie kompetent wir in dieser Hinsicht sind.



Zusammenarbeit mit regionalen Lieferanten und öffentliche Anreise reduzieren Verkehr; Einsatz von nachhaltigen Materialien vermeidet Müll; Guter Umgang mit Wasser und Energie schont unsere Ressourcen. Unsere Maßnahmen zu kommunizieren bringt vielleicht auch andere in diesem Sinn auf gute Ideen.

*Denken Sie mit: für eine enkeltaugliche Welt!*

## Neue Publikation

### KUNST kann: Einblicke in zeitgenössische künstlerische Haltungen

Zur Lernplattform KUNST KANN, die im Rahmen des Erasmus+ Projekts „Die Künstlerbrille® – Künstlerische Denk- und Arbeitshaltungen visualisieren und vermitteln“ von 16. Juni bis 12. September im Bildungshaus St. Hippolyt Station macht, ist ein umfangreiches Handbuch erschienen. Neben grundlegenden Texten zur Idee und Anliegen enthält das Handbuch eine tiefgehende Darstellung der 12 künstlerischen Positionen jeweils in Portrait, Kunstwerk, Interview und Handlungseinladung an der Lernstation.



#### **Kunst kann: Einblicke in zeitgenössische künstlerische Haltungen**

*herausgegeben von Dagmar Frick-Islitzer, Marc Wellmann, Franz Moser, Leo Andergassen | Vaduz, Berlin, St. Pölten, Dorf Tirol, 2020 | 175 Seiten mit zahlreichen Abbildungen | ISBN 978-3-200-07091-2*

*Das Handbuch ist gegen eine Schutzgebühr von € 10,- im Bildungshaus erhältlich.*

Vermittlungs- und Lernplattform

Mi. 16.06.21 | 19:00 Uhr – 21:30 Uhr

## KUNST KANN

Einblicke in zeitgenössische künstlerische Haltungen

# KUNST KANN EINBLICKE IN ZEITGENÖSSISCHE KÜNSTLERISCHE HALTUNGEN

KUNST KANN ist das aktuelle Projekt im Rahmen der Künstlerbrille®. Die grundlegende Idee der Künstlerbrille® stellt die These in den Raum, dass alle Menschen von KünstlerInnen lernen und profitieren können, vielleicht besonders in unseren Tagen, unserer Zeit.

Für das aktuelle Erasmus+ Projekt haben die Kuratorin Dagmar Frick-Isplitzer (LI) und die Kuratoren Marc Wellmann (D),

Franz Moser (A) und Leo Andergassen (I) insgesamt 12 künstlerische Positionen versammelt.

Die KünstlerInnen verschiedener Sparten (Bildende Kunst, Musik, Darstellende Kunst, Literatur) sind dabei jeweils mit einem Kunstwerk, einer Lernstation, einem Interviewvideo vertreten. Die Vermittlungs- und Lernplattform lädt zum Betrachten, Ausprobieren und Eintauchen in künstlerische Haltungen ein. Sie macht von August 2020 bis September 2021 nacheinander in Vaduz, Berlin, Dorf Tirol (Südtirol) und St. Pölten Station.

### Die beteiligten KünstlerInnen:

Arnold Mario Dall'O (I), Katrin Hilbe, Christiani Wetter, Nicolas Biedermann (LI), Ilona Kálnoky (D), Sung Min Kim (A), Cornelia Lochmann (I), Arno Oehri (LI), Clemens Salesny (A), Marco Schmitt (D), Maria Seisenbacher (A), Peter Senoner (I), Nicole Wendel (D), Martin Wohlwend (LI)

Zum Projekt ist ein umfangreiches Handbuch erschienen.

### Eröffnung: Mi. 16.06.21 | 19:00 Uhr

mit den KuratorInnen und den österreichischen beitragenden KünstlerInnen Sung Min Kim, Clemens Salesny, Maria Seisenbacher

Präsentation im Bildungshaus St. Hippolyt bis 19.09.21  
Mo. bis Sa. 08:00 – 17:00 Uhr und So. 08:00 – 12:00 Uhr  
(Im Sommer nicht ganz regelmäßig, bitte gegebenenfalls telefonisch nachfragen. 01.–18.08. geschlossen.)

### Informationen:

[www.kuenstlerbrille.com/vermittlungs-und-lernplattform](http://www.kuenstlerbrille.com/vermittlungs-und-lernplattform)



Workshop zur Lernplattform

Sa. 19.06.21 | 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

## Hands-On KUNST KANN



KUNST KANN steht für zwölf Kunstwerke, zwölf Lernstationen, zwölf Ausschnitte aus Interviews mit eingeladenen KünstlerInnen aus Liechtenstein, Deutschland, Österreich und Südtirol.

Dagmar Frick-Isplitzer und Franz Moser geben erst eine Einführung in die Vermittlungs- und Lernplattform und geleiten Sie dann an ausgewählten

Stationen, um diese praktisch – hands-on – auszuprobieren und so künstlerische Erfahrungen zu machen. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, nur Neugierde und Offenheit sind von Vorteil. Durch das Sehen, Hören und praktische Tun bekommen Sie ein Perspektivbewusstsein für zeitgenössische künstlerische Haltungen.

**ReferentInnen:** *Dagmar Frick-Isplitzer*, Kubus Kulturvermittlung, Liechtenstein; *Franz Moser*, Bildungshaus St. Hippolyt

**Kursbeitrag:** € 20,- (inkl. Handbuch KUNST KANN)

**Anmeldung bis:** Mo. 07.06.21

**KUNST KANN**  
**EINBLICKE IN**  
**ZEITGENÖSSISCHE**  
**KÜNSTLERISCHE**  
**HALTUNGEN**

Musicosophia Hör-Seminar

Sa. 19.06.21 | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

## Klassik hören mit Begeisterung: Antonio Vivaldi. Resonantes Musikhören



Antonio Vivaldis Musik bezaubert mit Schwung und Vitalität alle Altersstufen. Trotz ihrer Leichtigkeit besitzt sie zugleich auch Kraft und Tiefgang. An diesem Nachmittag werden wir in die faszinierende Welt von Vivaldis Concerti Grossi eintauchen. Wir hören ein ausgewähltes Stück wiederholt und abschnittsweise, so dass Sie mit der Musik in eine resonante Beziehung treten.

Das Seminar ist besonders auch für Menschen, die keine oder wenig Erfahrung mit klassischer Musik haben, sehr zu empfehlen. Sie benötigen dafür keinerlei musikalische Vorkenntnisse.

**Referent:** *Hubert Pausinger*, Studium der Pädagogik, Seminarleiter der Internationalen Musicosophia-Schule in mehreren europäischen Ländern, Gründer von musicosophia austria. [www.musicosophia-austria.at](http://www.musicosophia-austria.at)

**Kursbeitrag:** € 45,- | € 60,- pro Paar  
€ 30,- für alle bis 27 Jahre

**Veranstalter:** Bildungshaus St. Hippolyt, Musicosophia Austria

**Anmeldung bis:** Mo. 07.06.21

**musicosophia**  
austria

Lyrikworkshop zu KUNST KANN

Sa. 26.06.21 | 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

## Kinder der Erde



Gedichte, Lyrik, Liedtexte – eine Textrichtung, die uns direkt im eigenen Erleben anspricht, unmittelbar und unverfälscht. Wie drücke ich meine Erlebnisse in einer annähernd eigenen Sprache aus, ohne dieses direkte Erleben zu verlieren? Wie gelange ich in einen Modus, der mich Dinge sehen, ausdrücken und begreifen lässt?

Mit Unterstützung des Bildes „Kinder der Erde“

von Sung Min Kim, welches in der Vermittlungs- und Lernplattform „KUNST KANN“ ausgestellt ist, schreiben überdenken und überarbeiten die Teilnehmer\*innen ein Gedicht unter Anleitung der Lyrikerin Maria Seisenbacher. Eine interne Lesung in der Gruppe der TeilnehmerInnen beendet den Workshop.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Maria Seisenbacher, Studium der Komparatistik, lebt und arbeitet als freie Schriftstellerin, Übersetzerin in Leichte Sprache und Trainerin in Wien. Zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen.

**Kursbeitrag:** € 50,-

**Anmeldung bis:** Mo. 14.06.21

**KUNST KANN**  
**EINBLICKE IN**  
**ZEITGENÖSSISCHE**  
**KÜNSTLERISCHE**  
**HALTUNGEN**

Malworkshop zu KUNST KANN

Sa. 26.06.21 | 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

## Schöpfung durch Schaffen und Zerstören



Die Bildfläche ist ein Spiegel unserer selbst – kollektiv und individuell. Der Malraum ist nicht nur ein Ort für das Schöne und Harmonische, sondern auch für die Leiden, Verletzungen und Wunden. Wesentliches Element des Malprozesses ist die Schöpfung, zu der sowohl Schaffen als auch Zerstören gehört. Strukturen und Muster z. B. aus der Natur werden gezeichnet und gemalt. Die so

geschaffenen Formen werden wegradiert oder weggewaschen. Aus der organischen Dynamik von Schaffen und Zerstören entsteht etwas Neues, Unerwartetes. Wir arbeiten mit den Materialien Maulbeerpapier, schwarze Tusche, Pinsel, Kohlestift. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

**Referentin:** Sung Min Kim, geboren in Seoul, Südkorea; Kunst- und Philosophiestudien in Südkorea und Indien: 2002 Master of Arts, 2009 Promotion an der Jawaharlal Nehru University, New Delhi, Indien; lebt und arbeitet als freischaffende, akademische Malerin in Wien

**Kursbeitrag:** € 70,- (exklusive Materialkosten)

**Anmeldung bis:** Mo. 14.06.21

**KUNST KANN**  
**EINBLICKE IN**  
**ZEITGENÖSSISCHE**  
**KÜNSTLERISCHE**  
**HALTUNGEN**